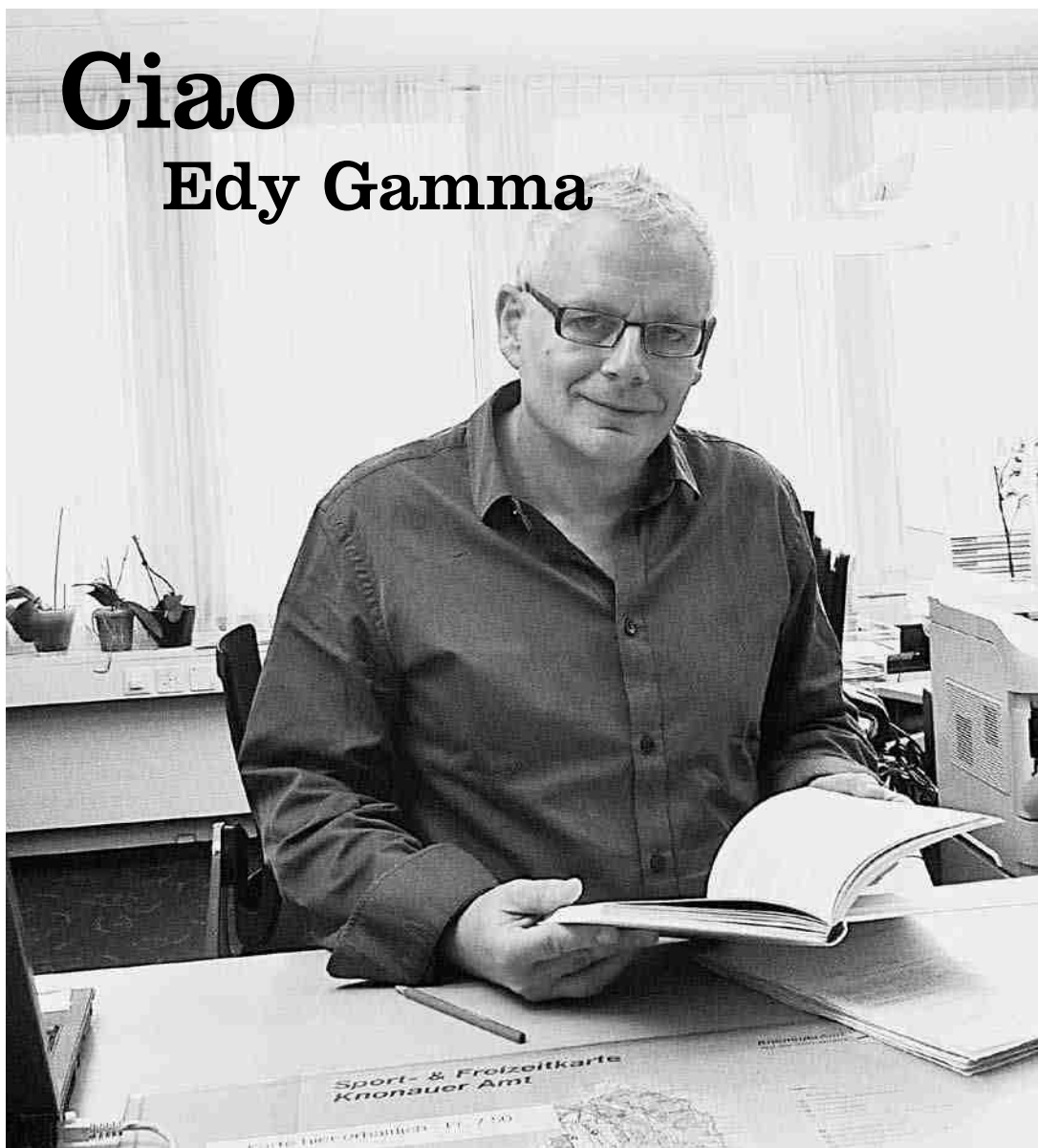


# Ciao Edy Gamma



Edy Gamma verkörperte während über 40 Jahren unsere Gemeindeganzlei.

**Nicht irgendwann, sondern heute kommt der Zeitpunkt, Edy Gamma zu verabschieden. Mit Berichten zu unserer neuen Gemeindeorganisation und den damit verbundenen personellen Veränderungen mehrfach angekündigt, ist nun die Zeit gekommen, unserem langjährigen Gemeindegeschreiber alles Gute zu wünschen.**

Anlässlich der Gemeindeversammlung im Dezember 2018 haben wir Edy Gamma zu seinem 40-Jahr Jubiläum mit einer Würdigung und viel Applaus geehrt und seinen grossen Einsatz

für unsere Gemeinde verdankt. Ausdrücklich wünscht er sich heute kein Aufheben zu seiner Pensionierung zu machen. «Ich möchte lieber im Stillen gehen und nicht im Rampenlicht stehen». Wir wollen seinen Wunsch akzeptieren und den gewünschten stillen Abschied respektieren. Doch dass dieser durch die ausserordentliche Lage nun so lautlos, fast heimlich und plötzlich ausgeht, ist für alle speziell.

Die Corona-Pandemie erschwerte das geplante nebeneinander Einarbeiten des neuen Geschäftsführers.

Aus Sicherheitsgründen und gemäss den gesundheitlichen Empfehlungen mussten die beiden Personen getrennt, bzw. die auf den Juni vorgesehene Geschäftsübergabe an Oliver Bär per 1. April vorgezogen werden. Seither unterstützt Edy Gamma «seine» Verwaltung aus der 2. Reihe, mehrheitlich aus seinem Home-Office.

## Herzlichen Dank!

Lieber Edy, du hast fast 42 Jahre deiner Schaffenskraft der Gemeinde Mettmensstetten gewidmet. Im Zentrum der Geschehnisse, doch nicht gerne im Mittelpunkt. Hast mit deiner ausgeprägten Dienstleistungsbereitschaft und vorbildlichen Loyalität fünf Gemeindepräsidenten und 37 GemeinderätInnen gedient. Deine MitarbeiterInnen kollegial und fördernd geführt, hast Tausende von Bürgerkontakten erfolgreich

behandelt. Dafür bedanke ich mich im Namen der Behörden und der Einwohnerinnen und Einwohner von Mettmensstetten! Ganz ohne Handshake und Abschiedsdrink können wir dich gleichwohl nicht ziehen lassen und freuen uns auf eine kleine Feier mit deinen bald ehemaligen MitarbeiterInnen und Gemeinderäten. Und wer weiss, wen du dazu noch einladen magst. Verschoben ist nicht aufgehoben.

**René Kälin**  
Gemeindepräsident